

Auszug aus dem Beschlussprotokoll

114. Sitzung des Gemeinderats vom 6. November 2024

3883. 2024/329

Weisung vom 03.07.2024:

Präsidialdepartement, Übertrag der Beteiligung der Stadt Zürich an der Flughafen Zürich AG vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen

Antrag des Stadtrats

A. Zuhanden der Stimmberechtigten:

Für den Übertrag der Minderheitsbeteiligung der Stadt Zürich an der «Flughafen Zürich AG» vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2025 wird ein Objektkredit in Höhe des Buchwerts der Minderheitsbeteiligung der Stadt Zürich an der «Flughafen Zürich AG» per 31. Dezember 2024 bewilligt.

B. Zur Beschlussfassung in eigener Kompetenz:

Der Gemeinderat ermächtigt den Stadtrat, den Antrag zuhanden der Stimmberechtigten bei Vorliegen des Buchwerts der Minderheitsbeteiligung der Stadt Zürich an der «Flughafen Zürich AG» per 31. Dezember 2024 redaktionell dahingehend zu bereinigen, dass die Höhe des Objektkredits in Franken ausgewiesen wird.

Referat zur Vorstellung der Weisung: Markus Haselbach (Die Mitte)

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Rückweisungsantrag

Die Mehrheit der RPK beantragt Ablehnung des nachfolgenden Rückweisungsantrags.

Die Minderheit der RPK beantragt Rückweisung des Antrags des Stadtrats mit folgendem Auftrag:

Der Stadtrat wird beauftragt, den Verkauf der Beteiligung der Stadt Zürich an der Flughafen Zürich AG zu prüfen. Eine Übertragung ins Verwaltungsvermögen ist in Bezug auf die öffentliche Aufgabenerfüllung in Frage zu stellen, zudem steht die Beteiligung im Widerspruch zur Erreichung der städtischen Klimaziele. Ein Verbleib im Finanzvermögen ist ebenfalls nicht angebracht.



2 / 3

Mehrheit: Referat: Markus Haselbach (Die Mitte); Sven Sobernheim (GLP), Präsidium; Martin Bürki (FDP), Vizepräsidium; Pärparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Leah Heuri (SP), Florian Utz (SP), Johann Widmer (SVP), Barbara Wiesmann (SP)
Minderheit: Referat: Felix Moser (Grüne); Tanja Maag (AL)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 90 gegen 24 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über den Dispositivpunkt A

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zum Dispositivpunkt A.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung des Dispositivpunkts A.

Mehrheit: Referat: Markus Haselbach (Die Mitte); Sven Sobernheim (GLP), Präsidium; Martin Bürki (FDP), Vizepräsidium; Pärparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Leah Heuri (SP), Florian Utz (SP), Johann Widmer (SVP), Barbara Wiesmann (SP)
Minderheit: Referat: Felix Moser (Grüne); Tanja Maag (AL)

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 2 Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 89 gegen 26 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Schlussabstimmung über den Dispositivpunkt B

Die RPK beantragt Zustimmung zum Dispositivpunkt B.

Zustimmung: Referat: Markus Haselbach (Die Mitte); Sven Sobernheim (GLP), Präsidium; Martin Bürki (FDP), Vizepräsidium; Pärparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Leah Heuri (SP), Tanja Maag (AL), Felix Moser (Grüne), Florian Utz (SP), Johann Widmer (SVP), Barbara Wiesmann (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 115 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



3 / 3

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

A. Zuhanden der Stimmberechtigten:

Für den Übertrag der Minderheitsbeteiligung der Stadt Zürich an der «Flughafen Zürich AG» vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2025 wird ein Objektkredit in Höhe des Buchwerts der Minderheitsbeteiligung der Stadt Zürich an der «Flughafen Zürich AG» per 31. Dezember 2024 bewilligt.

B. Zur Beschlussfassung in eigener Kompetenz:

Der Gemeinderat ermächtigt den Stadtrat, den Antrag zuhanden der Stimmberechtigten bei Vorliegen des Buchwerts der Minderheitsbeteiligung der Stadt Zürich an der «Flughafen Zürich AG» per 31. Dezember 2024 redaktionell dahingehend zu bereinigen, dass die Höhe des Objektkredits in Franken ausgewiesen wird.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 13. November 2024 gemäss Art. 35 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat